

Elbe

Swiss & Die Andern

Seit ich denken kann, bin ich alleine
Vielleicht nicht wirklich, aber es fühlt sich so an
Große, böse Welt und ich so klein
Das macht mir oft so verdammt viel Angst
Und jedes mal wenn ich meinen Weg nicht sehen kann und keiner da ist
Dem ich davon erzählen kann, komme ich zu dir

Habe meine Tränen mit deinen Fluten vermischt
Meine Sorgen in deinem Wind zerstreut
Meine Segel wegen dir wieder gehisst
Dein weiser Rat hat mich niemals enttäuscht
Und all den bösen Geistern, die mich begleiten, schon seit ich klein bin
In Dunklen Zeiten, stellst du dich mit mir

Und wenn ich komme von weit, weit her
Führt mich mein erster Weg zu dir
Die Nase im Wind und der Himmel ist grau
Ich schaue den Schiffen hinterher
Ganz egal, Wohin sie fahren, Ich bin zu Hause

Du bist meine Elbe, du bist meine Elbe
Mein allerbester Freund
Wenn es sonst keinen gab
Falls ich es dir nie gesagt hab:
Es tut so gut, dass du da bist

Du bist meine Elbe, du bist meine Elbe
Du fließt durch mich durch
Wie das Blut meiner Adern
Mein allerbeste Kamerad
Bis der Nagel den Sarg trifft

(La, la, la, la)

Meine kleine Welt dreht sich rasant
Oft zu schnell für meine Art von Psyche
Ohnmächtig mit dem Rücken zur Wand
Es überrollt mich wie fahrende Züge
Und immer wenn es zu laut wird um mich herum
Und ich will, dass es aufhört, kann ich zu dir kommen und alles wird stumm

An deinen Sandstränden finde ich zu mir
Sehe mein Schwarz in deinem Grau verbleichen
Du bist so schnörkello, so unverziert
So nüchtern, so norddeutsch bescheiden
Und jedes Mal wenn ich nicht weiß, wie es weitergeht
Und meine Welt nur in schwarz-weiß sehe, machst du sie bunt

Und wenn ich komme von weit, weit her
Führt mich mein erster Weg zu dir
Die Nase im Wind und der Himmel ist grau
Ich schaue den Schiffen hinterher
Ganz egal, wohin sie fahren, ich bin zuhause

Du bist meine Elbe, du bist meine Elbe
Mein allerbester Freund
Wenn es da sonst keinen gab

Falls ich es dir nie gesagt hab
Es tut so gut, dass du da bist

Du bist meine Elbe, du bist meine Elbe
Du fließt durch mich durch
Wie das Blut meiner Adern
Mein allerbester Kamerad
Bis der Nagel den Sarg trifft

Andere wollen nach Hawaii oder sogar nach Bali
Doch warum so weit, wenn das Gute so nah liegt
Ich bleibe bei dir, für immer bei dir
Ab und an ziehe ich los und dann haben wir eine Pause
Aber sei dir mal sicher, ich komm bald schon nach Hause
Und dann bin ich wieder hier, in meinem Revier

(La, la, la, la, laaaa...)